

Pressemitteilung

## Bülent Ceylan und 15 Leseförderprojekte mit Deutschem Lesepreis 2018 ausgezeichnet

Stiftung Lesen und Commerzbank-Stiftung vergeben Preis in sechs Kategorien / Auszeichnung ist mit insgesamt 25.000 € dotiert

*Berlin, 22. November 2018.* Die Stiftung Lesen und die Commerzbank-Stiftung haben gestern Abend im Berliner Humboldt Carré den Deutschen Lesepreis an 16 Personen und Einrichtungen verliehen, die sich nachhaltig für die Leseförderung einsetzen. Die Auszeichnung ist mit 25.000 Euro dotiert und wurde in sechs Kategorien vergeben: individuelles Engagement, kommunales Engagement, Sprach- und Leseförderung in Kitas, Leseförderung an Schulen, Leseförderung mit digitalen Medien und Sonderpreis für prominentes Engagement. Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Prof. Monika Grütters, Staatsministerin für Kultur und Medien, und wird unterstützt von FRÖBEL e. V., PwC-Stiftung Jugend – Bildung – Kultur, Arnulf Betzold GmbH, Fachgemeinschaft buch.netz im Bundesverband E-Commerce und Versandhandel e.V., MELO Group GmbH & Co. KG und Stiftung Kinder fördern – Zukunft stiften sowie der Commerzbank-Stiftung.

### Die Preisträger sind:

Herausragendes individuelles Engagement | Gestiftet von der PwC-Stiftung Jugend – Bildung – Kultur

**1. Preis: Christian Meyn-Schwarze | Papa-Zeit (Hilden)**

Gemeinsame Vorlese- und Erlebniszeit für Väter und ihre Kinder zwischen 4 und 8 Jahren, die zeigt, dass Lesen auch „Männersache“ ist. Für weitere Informationen bitte [hier klicken](#).

**2. Preis: Dorlis Lehr | Auf dem Weg zum Buch – Leseförderung an Braunschweiger Schulen und Kitas**

Seit 14 Jahren koordiniert Dorlis Lehr ehrenamtlich 170 Lesepaten an Grundschulen und Kitas und organisiert Fortbildungen, Vorträge, Bilderbuchkinos und vieles mehr. Für weitere Informationen bitte [hier klicken](#).

**3. Preis: Lucia Häcker | Bücherleiter (Oberriexingen)**

Jährliches Büchereiprojekt, bei dem Kinder mit jedem gelesenen Buch eine symbolische Leiter erklimmen und für ihre Lektüre belohnt werden. Für weitere Informationen bitte [hier klicken](#).

Herausragendes kommunales Engagement | Gestiftet von der Fachgemeinschaft buch.netz im Bundesverband E-Commerce und Versandhandel e.V.

**1. Preis: Impuls Deutschland Stiftung e. V. | Mit HIPPY fit für die Schule (Bremen)**

Hausbesuchsprogramm für Eltern mit Kindern ab 4 Jahren, um sie mit Büchern und Übungsheften auf die Schule vorzubereiten. Für weitere Informationen bitte [hier klicken](#).

**2. Preis: jugendstil – kinder- und jugendliteraturzentrum nrw | bookbike nrw – wir kommen! (Dortmund)**

Ein mit Büchern bestücktes Fahrrad, das öffentliche Orte, vorzugsweise in sozialen Brennpunkten, anfährt. Für weitere Informationen bitte [hier klicken](#).

**3. Preis: Leseohren e. V. | Berufsgruppen lesen vor (Stuttgart)**

Veranstaltungsreihe in Bibliotheken, bei der Polizisten, Feuerwehrmänner und andere in ihrer Arbeitskleidung vorlesen, um Kinder für das Lesen zu begeistern.

## Herausragende Sprach- und Leseförderung in Kitas | Gestiftet von FRÖBEL e.V.

### **1. Preis: Katholische Tageseinrichtung für Kinder Mariae Heimsuchung (Mainz)**

Kindertageseinrichtung, die Bilderbücher in das Zentrum ihrer Arbeit stellt und mit Bewegung, Musik, Kunst und Naturwissenschaft verknüpft. Zur Kitawebsite bitte [hier klicken](#).

### **2. Preis: Haus für Familien (Mengkofen)**

Kita mit vielfältigem Sprach- und Leseförderprogramm: Beschäftigung mit Zeitungen und Zeitschriften, Märchenstunden, Kinderparlament, Erzählkino, Vorlesestunden mit Senioren. Zur Kitawebsite bitte [hier klicken](#).

### **3. Preis: IB Südwest gGmbH in Kooperation mit dem ERV Frankfurt am Main Kinder- und Familienzentrum Griesheim (Frankfurt am Main)**

Kinder- und Familienzentrum, in dem sich Kita und Familienbildung unter einem Dach finden und mit offenen Angeboten wie dem „Plappertaschentreff“ die Sprachbildungsprozesse bei Kindern und ihren Eltern fördert. Zur Einrichtungswebsite bitte [hier klicken](#).

## Herausragende Leseförderung an Schulen | Gestiftet von der Arnulf Betzold GmbH

### **1. Preis: Friedrich-Dessauer-Gymnasium Aschaffenburg**

Strategisches Leseförderprogramm, das sich auf Unterstufenschülerinnen und -schüler aus bildungsfernen Familien fokussiert, um ihnen eine erfolgreiche Schullaufbahn zu ermöglichen. Zur Schulwebsite bitte [hier klicken](#).

### **2. Preis: Zeppelin-Grundschule (Potsdam)**

Kreative Leseförderung im und außerhalb des Unterrichts: Projektwochen, „Lese-Challenges“ und Ausflüge in die Stadtbibliothek. Zur Schulwebsite bitte [hier klicken](#).

### **3. Preis: Grundschule „Am Stollen“ (Ilmenau)**

Grundschule mit besonderem Leseförderschwerpunkt: differenzierte Gruppenübungen, Hörspiel-AG, Vorlese- und Gedichtwettbewerb. Zur Schulwebsite bitte [hier klicken](#).

## Herausragende Leseförderung mit digitalen Medien | Gestiftet von der MELO Group GmbH & Co. KG und der Stiftung Kinder fördern – Zukunft stiften

### **1. Preis: Grundschule St. Johannes Erpel | Unsere multimediale Lesenacht oder „Die Rettung des Wals um Mitternacht“**

Multimediale Lesenacht rund um das Kinderbuch „Sams Wal“, bei der Viertklässler den Einsatz digitaler Hilfsmittel erproben. Für weitere Informationen bitte [hier klicken](#).

### **2. Preis: Dr. Dr. Hans-Joachim Jürgens (Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Germanistisches Institut) | Die Schlossplatzbande. Systematische Leseförderung in der digitalen Welt**

Angebot interaktiver Online-Krimis für Kinder, entwickelt auf Grundlagen der Lesedidaktik. Für weitere Informationen bitte [hier klicken](#).

### **3. Preis: Stiftung Polytechnische Gesellschaft | Tablets im Unterricht – Pilotklassen im Projekt „Meine Zeitung – Schüler lesen die F.A.Z.“ (Frankfurt am Main)**

Crossmediales Zeitungsprojekt, das Schülerinnen und Schülern der Stufen 6 bis 10 Lese- und Medienkompetenz durch den kreativen Einsatz der F.A.Z.-Digitalausgabe auf Tablets vermittelt. Für weitere Informationen bitte [hier klicken](#).

### Sonderpreis der Commerzbank-Stiftung für prominentes Engagement

**Bülent Ceylan:** Mit seiner Stiftung „Bülent Ceylan für Kinder“ unterstützt der Mannheimer Comedian Institutionen, die sich für die Förderung und Bildung von Kindern stark machen. Seit 2013 ist er Lesebotschafter der Stiftung Lesen. Er wirbt mit unterschiedlichen Aktionen – von Schülerlesungen über die Unterstützung des Bundesweiten Vorlesetags bis hin zu Charityauftritten im Fernsehen und auf der Bühne – für das Lesen und ermutigt junge Familien, ihren Kindern früh und regelmäßig vorzulesen.

Schirmherrin **Prof. Monika Grütters, Staatsministerin für Kultur und Medien**, lobte das Engagement der Preisträger: „Jede Idee, wie wir junge Menschen fürs Lesen begeistern können, ist willkommen und wichtig. Ob im ländlichen oder urbanen Raum, für Familien oder Schulklassen, gedruckt oder digital: Die Mehrstimmigkeit der heute ausgezeichneten Projekte zeigt, wie abwechslungsreich die Leseförderung hierzulande ist. Diese Vielfalt ist der richtige Weg, um die Neugier eines jeden Kindes auf Geschichten und auch für Literatur zu wecken – ganz gleich, wo es herkommt und was es bereits kann. Lesekompetenz ist zudem Voraussetzung für die erfolgreiche Entwicklung von Medienkompetenz. Der souveräne Umgang mit Medien aller Art ermöglicht aktive Teilhabe an gesellschaftlichen Prozessen und ist Garant für persönliche und berufliche Entwicklungschancen. Neben der Leseförderung ist mir daher auch die Einübung von Medienkompetenz ein echtes Herzensanliegen.“

Auf der Festveranstaltung mit rund 240 geladenen Gästen aus Bildung, Wirtschaft, Politik und Kultur im Berliner Humboldt Carré betonte der **Hauptgeschäftsführer der Stiftung Lesen Dr. Jörg F. Maas:** „Lesen ist der Schlüssel zu Chancengerechtigkeit und erfolgreichen Bildungsbiographien. Die Weichen dafür werden in der Kindheit gestellt. Kindern, die gut und gerne lesen, fällt das Lernen und Konzentrieren oft leichter als ihren Altersgenossen mit geringen Lesekenntnissen. Ich gratuliere und danke den Preisträgern des Deutschen Lesepreises für ihre vorbildhaften Projekte. Sie zeigen neue Wege auf, um junge Menschen für das Lesen zu gewinnen. Sehr zur Nachahmung empfohlen!“

**Astrid Kießling-Taşkın, Vorstand des Initiativpartners Commerzbank-Stiftung**, ergänzte:

„Leseförderung braucht prominente Fürsprecher, die glaubhaft sind. Und das ist Bülent Ceylan. Er nutzt seine Bekanntheit, um für das Lesen zu begeistern. Er trifft den richtigen Ton, wenn er mit den Kindern und Jugendlichen spricht. Er holt sie in ihrem Alltag ab und nimmt sie mit in die Lese-Welt. Wir freuen uns, dass er unser erster prominenter Preisträger ist.“

### Hintergründe zum Deutschen Lesepreis

Lesekompetenz ist die entscheidende Grundlage für den Bildungserfolg und den weiteren Lebensweg von Kindern und Jugendlichen. Allerdings zeigen PISA-, IGLU- und die Vorlesestudien der Stiftung Lesen sowie OECD-Berichte für die Lesekompetenz von Kindern in Deutschland seit Jahren große Defizite auf: Rund 3 Millionen Kinder und Jugendliche sind lesebenachteiligt, da ihnen kaum oder wenig vorgelesen wird und sie in der Folge nur über eine (sehr) schwache Lesekompetenz verfügen. Darüber hinaus sind rund 7,5 Millionen Erwachsene hierzulande laut LEO-Studie 2011 funktionale Analphabeten. Für eine funktionierende Gesellschaft bedarf es jedoch der Lesekompetenz all ihrer Mitglieder. Daher ist Leseförderung unabdingbar: überregional ebenso wie vor Ort. Flächendeckend lässt sich dies jedoch nur mit einem breiten gesellschaftlichen und individuellen Engagement umsetzen.

Die **Stiftung Lesen** arbeitet dafür, dass Lesen Teil jeder Kindheit und Jugend wird. Denn Lesefreude und Lesekompetenz sind wichtige Voraussetzungen für die persönliche Entwicklung und ein erfolgreiches Leben. Als operative Stiftung führt sie in enger Zusammenarbeit mit Bundes- und Landesministerien, wissenschaftlichen Einrichtungen, Stiftungen, Verbänden und Unternehmen breitenwirksame Programme sowie Forschungs- und Modellprojekte durch. Dazu zählen der „Bundesweite Vorlesetag“, der „Welttag des Buches“ und „Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“, ein bundesweites frühkindliches Leseförderprogramm, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert wird. Die Stiftung Lesen steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und wird von zahlreichen prominenten Lesebotschaftern unterstützt. Mehr unter: [www.stiftunglesen.de](http://www.stiftunglesen.de)

Die **Commerzbank-Stiftung** unterstützt bundesweit Projekte in den Bereichen Wissenschaft, Kultur und Soziales mit dem Ziel, Verantwortung gegenüber Mitmenschen zu übernehmen und einen nachhaltigen Beitrag für eine zukunftsfähige Gesellschaft zu leisten. Als aktiv fördernde Stiftung arbeitet sie mit erfahrenen Partnern zusammen, deren Initiativen eine bundesweite Ausstrahlung haben. Ein wesentliches Anliegen der Commerzbank-Stiftung ist es, gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen und kulturelle Bildung zu stärken. Weitere Informationen zur Commerzbank-Stiftung unter [www.commerzbank-stiftung.de](http://www.commerzbank-stiftung.de).

#### **Kontakt Stiftung Lesen:**

Franziska Hedrich, PR-Managerin  
Kommunikation und Public Affairs  
Römerwall 40, 55131 Mainz  
Tel.: 06131 / 2 88 90 - 28  
E-Mail: [franziska.hedrich@stiftunglesen.de](mailto:franziska.hedrich@stiftunglesen.de)  
[www.stiftunglesen.de](http://www.stiftunglesen.de)

#### **Kontakt Commerzbank-Stiftung:**

Beate Schlosser, Pressesprecherin  
Commerzbank AG  
Kaiserstraße 16, 60311 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 / 136 22 137  
E-Mail: [beate.schlosser@commerzbank.com](mailto:beate.schlosser@commerzbank.com)  
[www.commerzbank-stiftung.de](http://www.commerzbank-stiftung.de)